

Ressort: Finanzen

Euro-Zonen-Fonds könnte zehn Milliarden Euro groß werden

Berlin, 03.06.2013, 07:09 Uhr

GDN - Der von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) und Frankreichs Staatspräsident François Hollande vorgeschlagene Euro-Zonen-Fonds könnte mit rund zehn Milliarden Euro gefüllt werden. Diese Größenordnung schwebt der Bundesregierung nach Informationen des "Handelsblatts" vor.

Mit dem Geld sollen Euro-Staaten bei der Umsetzung von Strukturreformen unterstützt werden. Um an die Mittel zu kommen, müssen sie Reformverträge mit der EU-Kommission schließen. Merkel und Hollande hatten sich bei ihrem Treffen vergangene Woche verständigt, beim EU-Gipfel Ende Juni die Einrichtung eines Euro-Zonen-Fonds vorzuschlagen. Zur konkreten Ausgestaltung gab es noch keine Vereinbarung. Die zehn Milliarden Euro sind eine deutsche Plangröße. Der Bundesregierung ist vor allem wichtig, dass der Fonds begrenzt ist. In südeuropäischen Krisenländern soll das Euro-Zonen-Budget allerdings mit Zurückhaltung aufgenommen worden sein. Dort stört man sich daran, Reformverträge abschließen zu müssen. Die EU-Kommission arbeitet unter dem Namen "Instrument für Konvergenz und Wettbewerbsfähigkeit" ebenfalls an einem Vorschlag für einen Fonds. Sie will nun zunächst die Reaktionen auf den deutsch-französischen Vorstoß beim EU-Gipfel abwarten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-15061/euro-zonen-fonds-koennte-zehn-milliarden-euro-gross-werden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com